

Donnerstag, 30.
September 2010

ONZ  **Obwalden und
Nidwalden Zeitung**



Fussball | 01. September 2010

Meister in der Halle und im Freien Fussballclub Lungern lud zum Dorfturnier

Zum 35. Mal massen Fussballer ihre Kräfte in Lungern. 17 Teams kämpften in verschiedenen Kategorien um die Titel – und sie hatten viel Spass dabei, auch bei eher misslichem Wetter.



Die fussballerisch begabteste Familie Lungerns trat als Diä Uwadlichä 8 an.

Fotos: Eingesandt

Die Gruppenspiele des Dorfturniers am Samstag mussten wegen schlechten Wetters in der Halle durchgeführt werden. Die Spiele konnten jedoch regulär ausgetragen werden. Bei trockener Witterung wäre am Samstagabend das Meisterschaftsheimspiel der ersten Mannschaft gegen den SC Emmen geplant gewesen. Der nasse und tiefe Rasen verunmöglichte jedoch das Spektakel. So lockte der kalte und verregnete Samstag leider nur wenig fussballbegeisterte Zuschauer an. Am Sonntag aber fanden die Spiele dank Wetterbesserung vorerst auf einem Rasenplatz statt – und ab Mittag schliesslich auf beiden Rasenplätzen. Mit vollem Einsatz und in den meisten Fällen auch mit sehr fairen Mitteln waren die 17 angemeldeten Mannschaften bei der Sache. Die einen wollten den letztjährigen Titel verteidigen und die anderen beabsichtigten, eben dies zu verhindern. Guten Unterhaltungswert boten die Spiele der Kategorie Familie, wo verschiedene Eltern mit Kindern gegeneinander spielten – wobei besonders die Kleineren mit viel Engagement bei der Sache waren.

Fünf Schinken für die Sieger

Trotz all des Einsatzes der Mannschaften auf dem Fußballplatz, kam auch die Kameradschaft und der Dorfgeist neben dem Platz nicht zu kurz. So probierten sich einige beim Penaltyschiesswettbewerb oder fanden in der Festwirtschaft oder Chelibuidä ihre Gemütlichkeit. Die Kinder konnten sich beim Sackhüpfen oder auf dem Gumpischloss vergnügen. Bis zum späteren Sonntagnachmittag

kristallisierten sich in den fünf Kategorien folgende Siegermannschaften heraus. Diese dürfen den bewährten Naturalpreis in Form eines Schinkens sowie den Wanderpokal entgegennehmen. In der Kategorie Herren siegte der BSV Stans, bei den Senioren das Team Jätz Gratets. Aus den Mixed-Begegnungen ging meistens die Mannschaft Ich, Dui und Äs als Sieger hervor. Die fussballerisch begabteste Familie trat als Diä Uwadlichä 8 an, und bei den Schülern siegten Los Mejores.

Sonntag versöhnte

Mit einem gemütlichen Ausklang in der Festwirtschaft fand das sehr fair verlaufene 35. Lungerer Dorfturnier seinen Abschluss. Das trockene und angenehme Wetter am Sonntag lockte zum Glück noch etliche Leute an, sodass das Organisationskomitee insgesamt auf ein gelungenes und unfallfreies Dorfturnier zurückblicken kann.

Pressedienst



Der BSV Stans siegte in der Kategorie Herren.



Den Pokal in der Mixed-Kategorie holten sich Ich, Dui und Äs.



An Los Mejores gab es in der Kategorie Schüler kein Vorbeikommen.



Das Team Jätzt Gratets war bei den Senioren das Mass aller Dinge.

Mehr zum Thema

Matches in der Höhe - Fussball | 25. September 2010

Mission Klassenerhalt - Fussball | 15. August 2010

Young Boys auf der Grossmatte eine Macht - Fussball | 09. August 2010

FC Stans in der Favoritenrolle - Fussball | 05. August 2010

Aufstieg in die 4. Liga geschafft - Fussball | 15. Juni 2010

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 102708

1.09.2010, 10.04 Uhr

Autor/In: Pressedienst

Seitenaufrufe: 72

© 2001 - 2010 by ONZ Obwalden und Nidwalden Zeitung